

BÜRGERMEISTERWAHL IN RASTEDE

Dieses Wasser darf jeder trinken

von Frank Jacob



Testen den Trinkwasser-Spender im Wasserwerk in Nethen (von links): Franz Hölscher (stellvertretender OOWV-Verbandsvorsteher), Alexander von Essen (CDU-Bürgermeisterkandidat), Karsten Specht (OOWV-Geschäftsführer) und Kai Seefried (Generalsekretär der CDU Niedersachsen)

Bild: Frank Jacob

Der Wasserverband hat ein Projekt gestartet, bei dem Einrichtungen mit Trinkwasser-Spendern ausgestattet werden. So soll auch zur Vermeidung von (Plastik)müll beigetragen werden.

NETHEN - Frisch und gesund aus der Leitung: So steht es auf den Trinkwasser-Spendern des Oldenburgisch-Ostfriesischen Wasserverbandes (**OOWV**). In öffentlichen Einrichtungen wie Schulen und Rathäusern soll so der kostenlose Zugang zu prickelndem Trinkwasser gewährleistet werden. Verbandsgeschäftsführer **Karsten Specht** stellte das Projekt am Freitagnachmittag im **Wasserwerk** in Nethen dem Generalsekretär der **CDU** Niedersachsen, Kai Seefried, vor. Auf Einladung des CDU-Bürgermeisterkandidaten **Alexander von Essen** war Seefried zu Gast in der Gemeinde Rastede. Von Essen arbeitet in Hannover als persönlicher Referent des Generalsekretärs.

Mit den Trinkwasser-Spendern möchte der OOWV erreichen, dass wieder mehr Wasser aus der Leitung getrunken wird. „Wir wollen unseren Auftrag zur Daseinsvorsorge stärker ins Bewusstsein rufen“, sagte Specht. Ziel ist es dabei auch, einen Beitrag zur Vermeidung von (Plastik)müll zu leisten. „Unser Wasser ist von herausragender Qualität“, unterstrich Specht. Regelmäßige Kontrollen würden sicherstellen, dass jeder es bedenkenlos trinken könne.

Corinna Martens, Vorsitzende des CDU-Gemeindeverbandes Rastede, verwies auf die Problematik Mikroplastik – eine Diskussion, die inzwischen auch stärker bei den Menschen angekommen sei, wie Seefried anmerkte. Im Trinkwasserbereich sei Mikroplastik bisher kein Problem beim OOWV, erläuterte Specht und sagte: „Im Abwasserbereich umso mehr.“ Als Beispiel führte er die klassische Zahnpastatube an, die mit Mikroplastik durchsetzt sei, das die Kläranlagen nicht auffangen könnten.

Seefried kündigte an, die Informationen aus dem Gespräch mit in die landespolitische Arbeit zu nehmen. Für ihren Landesparteitag am 31. August habe sich die CDU das Leitthema „Umwelt, Nachhaltigkeit, Mobilität, Arbeit“ gesetzt. Auf dem Parteitag soll ein Leitantrag zur zukünftigen umweltpolitischen Ausrichtung verabschiedet werden.

Zu dem Besuch im Wasserwerk waren auch Schüler der [Kooperativen Gesamtschule Rastede](#) eingeladen. Diese hatten sich in einem Seminarfach mit den Auswirkungen des Plastikkonsums befasst und dabei insbesondere den Schutz der Meere in den Fokus gerückt. Ihre Ausstellung zu dem Thema ist noch bis [Gründonnerstag](#) zu den Öffnungszeiten im Eingangsbereich des Rasteder Rathauses zu sehen.

Ein umfangreiches Spezial mit vielen Tipps zur Vermeidung von Plastik im Alltag finden Sie unter www.nwzonline.de/plastik-vermeiden



Frank Jacob Rastede/Wiefelstede / Redaktion Rastede



Schreiben
Sie mir



Rufen Sie mich an:
04402 9988 2620



Folgen Sie meinen Artikeln

NEWSLETTER & ALERTS: AUCH UNTERWEGS IMMER INFORMIERT MIT NWZONLINE

WhatsApp-Service

Top-News & Eilmeldungen

Topthemen-Newsletter

Ausgewählt von unserer Redaktion

NWZ-App

Eilmeldungen per Push-Nachricht